

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

Betreff: Beschaffung von Stahlregalen; Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe

Bezug:

Anlagen: 0

Beschlussantrag:

1. Auf der Haushaltsstelle 2.0200.9352.000-0101 „Erwerb von Bürogegenständen“ wird eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 68.558,59 € bewilligt.
2. Die Deckung erfolgt durch eine Umbuchung in selber Höhe von der Haushaltsstelle 1.0900.1570.000 „Rückzahlungen“.

Finanzielle Auswirkungen	HH-Stelle	2018	ÜPL
Vermögenshaushalt			
Erwerb von Bürogegenständen	2.0200.9352.000-0101	3.000,00 €	68.558,59 €
<i>Deckung durch:</i>			
Rückzahlungen	1.0900.1570.000	0,00 €	-68.558,59 €
Saldo Haushaltsbelastung			0,00 €

Ziel:

Haushaltsrechtlich korrekte Verbuchung der für die Interimsunterbringung Technisches Rathaus beschafften Stahlregale.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Im Zuge der Herstellung der Interimsquartiere wurden Stahlregale beschafft. Die dabei entstandenen Kosten wurden vorübergehend auf der Haushaltsstelle „Möblierung Technisches Rathaus“ verbucht. Nach Rückgabe der Interimsquartiere kann diese Zuordnung nun korrigiert und aus Erträgen aus den Abstandszahlungen finanziert werden.

2. Sachstand

Die baulichen Maßnahmen in den Interimsquartieren wurden korrekt im Sammelnachweis 2 finanziert. Die Anschaffung der benötigten Stahlregale wurde im Vermögenshaushalt vorübergehend auf der Haushaltsstelle „Möblierung Technisches Rathaus“ finanziert. Da die Regale nicht im Technischen Rathaus zum Einsatz kommen ist diese Finanzierung zu korrigieren.

Vereinbarungsgemäß wurde bei der Rückgabe des Interimsquartiers Metropol die mit übergebene Ausstattung mit einem Abstandsbetrag von 77.136 € vom Nachmieter an die Stadt als Einnahme auf der Haushaltstelle 1.0900.1570.000 „Rückzahlungen“ vergütet. Ein Teil diese Einnahme kann nun für die korrekte Finanzierung der Stahlregale verwendet werden.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Finanzierung der Stahlregale erfolgt als überplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 2.0200.9352.000-0101 „Erwerb von Bürogegenständen“. Die dafür notwendige Verstärkung der Mittel erfolgt durch eine Entnahme aus der Haushaltstelle 1.0900.1570.000 „Rückzahlungen“ in gleicher Höhe.

Diese überplanmäßige Ausgabe liegt über 20.000 € und ist deshalb vom zuständigen Ausschuss zu genehmigen.

4. Lösungsvarianten

Die vorgeschlagene Umschichtung wird nicht vorgenommen.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die Haushaltsstelle „2.0200.9352.000-0101 Erwerb von Bürogegenständen“ wird überplanmäßig mit einem Betrag von 68.558,59 € durch einen Übertrag aus Haushaltsstelle 1.0900.1570.000 „Rückzahlungen“ verstärkt. Der für die Anschaffung der Stahlregale verfügte Betrag kann dann auf der verstärkten Haushaltsstelle gebucht werden.

Eine Belastung des Haushalts entsteht nicht.

